

## Doppelpack von Löser bringt Mauersberg auf Siegkurs

Mit 5:1 behalten die Fußballer der SG Mauersberg im ersten Pflichtspielderby der Vereinsgeschichte gegen den TSV Rot-Weiß Arnsfeld die Oberhand und behaupten sich damit eine weitere Woche an der Tabellenspitze der 1.Kreisklasse Ost. Das klare Ergebnis spiegelt den Spielverlauf aber nur bedingt wider und ist wohl auch ein, zwei Tore zu hoch ausgefallen, denn die Gäste waren über weite Strecken der Partie gleichwertig. Am Ende machte die zuletzt so mangelhafte Chancenverwertung der Mauersberger den Unterschied, die insbesondere im Vergleich zum Spiel in Gelenau stark verbessert war.



Nervöser Beginn und wenig Sehenswertes in der Anfangsphase. Foto: Ehrig

In der Anfangsviertelstunde stockte das Spiel beim Gastgeber, viele überstürzte Fehlpässe, lange Bälle und reichlich Nervosität. Der TSV war hingegen sofort in der Partie, ohne jedoch zwingende Torgefahr zu entwickeln. Anders dann die SG Mauersberg. Gleich der erste vernünftig vorgetragene Angriff landete im Tor. Schnelles Umschalten nach Ballgewinn in der eigenen Hälfte, zwei direkte Pässe und Löser kann freistehend zum 1:0 (27´) einschieben. Nur eine Minute später wiederum Ballgewinn durch Uhlig im Mittelfeld, der zieht auf rechts außen auf und davon, flankt in den Strafraum wo erneut Löser die Fußspitze an den Ball bekommt und zum 2:0 trifft. Rot-Weiß nach diesem Doppelschlag sichtlich angeknockt, entstanden doch beide Tore nach leichtfertigen Ballverlusten in der eigenen Vorwärtsbewegung. Danach verflachte die Partie etwas. Die bis dahin gut spielenden Gäste verlegten ihre Aufmerksamkeit nun mehr auf Diskussionen mit dem Schiedsgericht, den Mit- und Gegenspielern während Mauersberg versuchte das Spiel etwas zu beruhigen. Erst fünf Minuten vor der Pause konnte der Gastgeber noch einmal ein Zeichen setzen. Löser steil auf den gestarteten Stürmer Christian Schreiter, der diesmal (ganz anders als zuletzt in Gelenau) cool zum 3:0 einschiebt. In der Halbzeit mahnte Trainer Christian Reuther weiter zur Konzentration und erinnerte an den ersten Spieltag, als die Männer vom TSV Rot-Weiß in Zschopau einen 1:5 Rückstand zwischenzeitlich zum 5:5 ausgleichen konnten. Entsprechend aufmerksam gingen die Spieler der SG dann auch in die zweite Halbzeit und beschränkten sich zunächst darauf einen schnellen Anschlußtreffer zu verhindern. Erst nach gut einer Stunde wieder Angriffsbemühungen Richtung Arnsfelder Tor. Und auch diesmal wieder Erfolg mit der ersten zwingenden Aktion. Langer Abwurf von Torhüter Patrick Drechsel, Eric Schreiter lässt auf der linken Seite mit starkem Antritt zwei Spieler stehen und zieht in den Sechzehner. Vorm herauslaufenden Gästekeeper legt er quer auf den mitgelaufenen Christian Schreiter der ins leere Tor

schiebt. Ein Treffer der den Unterschied an diesem Tag noch einmal verdeutlicht. Während Mauersberg nach Ballgewinn mit wenigen direkten Pässen den schnellen Abschluß suchte, schaffte es Arnsfeld trotz viel Ballbesitz nur selten zwingende Tormöglichkeiten zu erspielen. Zudem gelang es im Umkehrspiel nicht die schnellen Mauersberger Offensivspieler zu stoppen. Mit dem 4:0 war zwar der Deckel drauf, die Gäste aus Arnsfeld zeigten aber Moral und versuchten weiterhin nach vorne zu spielen. Absolut verdient dann auch in der 79. Minute der Ehrentreffer zum 4:1 als der Arnsfelder B. Baumann nach schönem Zuspiel von P. Feldkeller im eins gegen eins mit Torhüter Drechsel die Nerven behielt. Beim Pass hatte der Mauersberger Kapitän Lötsch die Abseitsfalle knapp aufgehoben. Jedoch konnte die SG nur zwei Minuten später den alten Abstand wiederherstellen. Bereits zum wiederholten Mal in der noch jungen Saison führt die Kombination Ecke David Uhlig und Kopfball Michael Ehrig zum Erfolg und an diesem Tag zum 5:1 Endstand. Glaubt man der heutigen Freien Presse sahen 190 Zuschauer die insgesamt eher durchschnittliche Partie. Wahrscheinlich die höchste Besucherzahl der jüngeren Mauersberger Vergangenheit, die auch den vielen Arnsfelder Gästen zu verdanken ist und bereits jetzt Lust auf das Rückspiel macht.



Das erste Derby lockte viele Zuschauer nach Mauersberg. Foto: Ehrig



Offizielle Zahlen sprechen von 190 Zuschauern. Foto: Ehrig

In der kommenden Woche geht es zum Vorspiel bereits um 13.00 Uhr zur Zweiten von Krokusblüte Drehbach. In der Partie gegen den Tabellenletzten wird die SG diesmal in die ungewohnte Rolle des Favoriten gedrängt. Obwohl einige Akteure aufgrund einer anderen Veranstaltung ausfallen werden und am Vorabend das alljährliche Mauersberger Zwiebfest lockt soll trotzdem etwas Zählbares mit nach Hause gebracht werden um weiter am Saisonziel einstelliger Tabellenplatz zu arbeiten.

-> Hier gehts zum Spielbericht des TSV Rot-Weiß Arnsfeld <-

[zurück](#)